

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses

am Mittwoch, dem 28.05.2003

**im Sitzungszimmer 2.5/2.6, 2. Etage, Südflügel, Neues Rathaus,
Großflecken 59, 24534 Neumünster**

Beginn:

17:35 Uhr

Anwesend waren:

Ausschussvorsitzender

Herr Andreas Kluckhuhn

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Friedhelm Brandt
Herr Sebastian Fricke
Herr Klaus Grassau
Herr Hauke Hahn
Herr Peter Jessen
Herr Karl-Heinz Mengelberg
Herr Karsten Schröder

Bürgerschaftsmitglieder

Herr Carl Holtzberg
Herr Dr. Wolfgang Krickhahn
Frau Marion Weituschat

Außerdem anwesend

1 Zuhörer

Von der Verwaltung

Pressesprecher
Sachgebietsleiter SG I
Vorsitzender Personalrat
Fachdienstleiter FD 65
Fachdienstleiter FD 90
Protokollführer
Oberbürgermeister

Herr Stefan Beitz
Herr Klaus Buchholz
Herr Wolfgang Hanssen
Herr Claus-Peter Hillebrand
Herr Hans-Jürgen Holland
Herr Marco Thies
Herr Hartmut Unterlehberg

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung eines bürgerschaftlichen Ausschussmitgliedes gemäß § 46 Absatz 5 Gemeindeordnung (GO)
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen und der nichtöffentlichen Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses vom 07.05.2003
5. Einwohnerfragestunde
6. Anträge, Anfragen
7. Haushaltskonsolidierung - Ergebnis 2002
Vorlage: 0011/2003/MV
8. 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2003
Vorlage: 0071/2003/DS
9. Mitteilungen
- 9.1. Hinweise zur Auskunftspflicht des Bürgermeisters gegenüber politischen Mandatsträgern nach der Novellierung der Gemeindeordnung
Vorlage: 0012/2003/MV

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der Vorsitzende Ratsherr Kluckhuhn eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Verpflichtung eines bürgerchaftlichen Ausschussmitgliedes gemäß § 46 Absatz 5 Gemeindeordnung (GO)
-----	--

Der Vorsitzende verpflichtet das bürgerchaftliche Mitglied Frau Marion Weituschat.

3 .	Genehmigung der Tagesordnung
-----	------------------------------

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in der vorgelegten Form genehmigt.

4 .	Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen und der nichtöffentlichen Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses vom 07.05.2003
-----	--

Beschluss:

Die Niederschrift der konstituierenden öffentlichen und der nichtöffentlichen Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses vom 07.05.2003 wird einstimmig genehmigt.

5 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es liegen keine Fragen vor.

6 .	Anträge, Anfragen
-----	-------------------

Ratsherr Jessen fragt nach, ob das Innenministeriums den Haushalt 2003/2004 schon genehmigt hat.

Oberbürgermeister Unterlehberg antwortet, dass die Genehmigungsurkunde vor kurzem gekommen ist.

Ratsherr Grassau fragt an, wo bzw. aus welchem Förderprogramm die Fördermittel für den Bau des Museum beantragt wurden.

Oberbürgermeister Unterlehberg erwidert, dass Mittel aus dem Regionalprogramm 2000 und aus der Städtebauförderung beantragt wurden. Die Chance, Mittel aus der Städtebauförderung zu bekommen, ist aber erheblich besser.

Ratsherr Kluckhuhn gibt ein Papier zur Kenntnis an den Ausschuss (siehe Anlage), in dem die Anforderungen an die Verwaltung bezüglich der Vorlage für die nächste Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses enthalten sind.

Oberbürgermeister Unterlehberg sichert zu, dass die Vorlage bis zur Sitzung am 27.06. erstellt wird.

Oberbürgermeister Unterlehberg weist darauf hin, dass es auch einen Antrag der SPD an die Ratsversammlung gibt, der praktisch identisch mit dem Schreiben von Herrn Kluckhuhn ist.

Herr Kluckhuhn bestätigt, dass die Anfragen identisch sind und dass die Verwaltung nicht zweimal zu antworten braucht.

Ratsherr Schröder bittet darum, die Tagesordnungspunkte auf den Vorlagen zu vermerken. Herr Holland sichert dieses zu.

7 .	Haushaltskonsolidierung - Ergebnis 2002 Vorlage: 0011/2003/MV
-----	--

Oberbürgermeister Unterlehberg erläutert kurz die Vorlage.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

8 .	1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2003 Vorlage: 0071/2003/DS
-----	--

Oberbürgermeister Unterlehberg führt nach entsprechenden Fragen der Ausschussmitglieder zu dem Haushalt 2003/2004 folgendes aus:

Die Haushaltsrisiken sind immer erkannt und genannt worden. Es gibt aber eine andere Systematik in der Aufstellung. Es sollen nicht mehr große Überschüsse erwirtschaftet werden, sondern Punktlandungen erreicht werden. Das bedeutet, dass in der Aufstellung Reserven, die in einigen Bereichen sicherlich bestanden, eingeschmolzen wurden. Dieses dient auch dem Haushaltsgrundsatz der Wahrheit und Klarheit.

Herr Holtzberg fragt nach, ob die neuesten Ergebnisse der Steuerschätzung schon in den Nachtrag eingearbeitet wurden bzw. ob schon Zahlen vorliegen.

Oberbürgermeister Unterlehberg antwortet darauf, dass noch keine konkreten Informationen vorliegen; er rechnet aber mit weiteren. 6-6,5 Mio. Euro Einnahmeausfällen.

Diese sollten aber ggf. in einen weiteren Nachtrag eingearbeitet werden.

Oberbürgermeister Unterlehberg sagt den Ausschussmitgliedern zu, dass von der Verwaltung eine Übersicht (eine Aufschlüsselung nach Aufgaben zur Erfüllung nach Weisung, pflichtigen und freiwilligen Selbstverwaltungsaufgaben) erstellt wird, aus der hervorgeht, bei welchen Aufgaben Möglichkeiten der Steuerung bestehen, d.h. wo ggf. Einsparpotential besteht.

Dieses wird von den Ausschussmitgliedern einhellig begrüßt. Diese Übersicht soll sehr rechtzeitig vor der August-Sitzung der Ratsversammlung vorgelegt werden.

Ratsherr Hahn bringt folgenden Antrag ein:

„Der Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt der Ratsversammlung, den Entwurf des 1. Nachtragshaushaltes 2003 zur Kenntnis zu nehmen und an die Verwaltung zurückzuverweisen.

Die Ratsversammlung möge beschließen, die Verwaltung zu beauftragen, für den Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss sowie den Hauptausschuss einen Maßnahmenkatalog zur Konsolidierung des Haushaltes zusammenzustellen und einen hierauf beruhenden Nachtragshaushalt zu erarbeiten. Zusätzlich ist dem Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss eine Liste der derzeitigen freiwilligen Leistungen vorzulegen.“

Ratsherr Schröder stellt den Antrag, abschnittsweise über den vorgelegten Antrag abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

1.Abschnitt:

JA-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 3
Enthaltung: 1

2.Abschnitt:

JA-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 3

9 .	Mitteilungen
-----	--------------

Ratsherr Kluckhuhn teilt mit, dass er mit dem Geschäftsführer der Wirtschaftsagentur Neumünster GmbH, Herrn Dr. Tauras, zur Vorbereitung der nächsten Ausschusssitzung, die im Log In stattfinden soll, gesprochen hat und ihn zu dieser eingeladen hat.

Der Punkt Stadtmarketing soll ausgeklammert und zu einem späteren Zeitpunkt erörtert werden.

9.1 .	Hinweise zur Auskunftspflicht des Bürgermeisters gegenüber politischen Mandatsträgern nach der Novellierung der Gemeindeordnung Vorlage: 0012/2003/MV
-------	--

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

(Andreas Kluckhuhn)
(Ausschussvorsitzender)

(Marco Thies)
(Protokollführer)

Ende der Sitzung:

19:00 Uhr